

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 14.

Mittwoch, den 25. Juli

1883.

Die Abhaltung des Concursus pro Seminario für das Jahr 1883 betr.

Nr. 6536. Der Concursus pro Seminario wird in der Woche nach dem 12. August abgehalten werden. Die Kandidaten der Theologie, welche sich der Konkursprüfung unterziehen wollen, haben sich Montag den 13. August, Vormittags 9 Uhr, unter Vorlage der erforderlichen Zeugnisse anzumelden und um Zulassung nachzusuchen.

Zugleich machen wir dieselben auf die Vorschrift des § 1 der Verordnung vom 22. April 1880, die allgemein wissenschaftliche Vorbildung der Kandidaten des geistlichen Standes betr., aufmerksam.

Freiburg, den 19. Juli 1883.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Die bei Abfassung von Berichten und Urkunden zu gebrauchende Tinte betr.

Nr. 6529. Es gehen uns häufig Berichte zc. zu, welche mit blauer oder violetter Tinte geschrieben sind. Da die mit solcher Tinte geschriebene Schrift unter Einwirkung der Luft und des Lichtes bald verblaßt und nach und nach ganz unkenntlich wird, so sehen wir uns zu der Verfügung genöthigt, daß alle Berichte und Urkunden, namentlich auch die Einträge in die Kirchenbücher, nur mit guter schwarzer Tinte geschrieben werden sollen.

Freiburg, den 19. Juli 1883.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Pfründeausschreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

I.

Hoggenbeuern, Decanats Linzgau, mit einem Einkommen von 2849 M. nebst 148 M. Anniversargebühren und 42 M. 34 S für besondere kirchliche Einrichtungen und mit der Verbindlichkeit, einen Vicar zu halten und einen jährlichen Betrag von 1600 M. zur Bestreitung der Pension des quiescirten Pfründehabers an die katholische Intercalarkasse zu entrichten.

Die Bewerber um diese Pfründe haben sich innerhalb sechs Wochen mit ihren mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Bittgesuchen um Verleihung durch ihre vorgesetzten Decanate an Seine Excellenz, den Hochwürdigsten Herrn Erzbischof zu wenden.

II.

St. Leon, Decanats St. Leon, mit einem Einkommen von 4212 M. nebst 106 M. 17 S Anniversargebühren und mit der Verbindlichkeit, auf die Dauer von zehn Jahren eine jährliche Abgabe von 400 M. an den Kirchenbaufond in Pforzheim zu entrichten.

Die Bewerber um diese der Terna unterworfenen Pfründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Designation von Seiten Allerhöchstdesselben innerhalb sechs Wochen durch ihre vorgesetzten Decanate bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts einzureichen.

Resignation.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Baptista haben die Resignation des Pfarrers Anton Kimmelin auf die Pfarrei Hambrücken, Decanats Philippsburg, unterm 19. Juli l. J. acceptirt.

Fromme Stiftungen.

Zum Kirchenfond in Todtnau 1000 *M.* von einer ungenannten Person zur jährlichen Abhaltung einer Herz-Jesu-Abendandacht an den Freitagen des Monats Juni und zur Lesung einer hl. Messe.

Zum Kirchenfond in Umspan 200 *M.* zur Abhaltung eines Amtes zu Ehren der schmerzhaften Mutter Gottes für die Angehörigen des Stifters Gemeinderaths Anton Lesch.

Zum Heiligenfond in Schlierstadt 100 *M.* von Ungenannt ohne Belastung.

Zur Heiligenpflege in Straßberg 200 *M.* von dem † Christian Langenstein zu einem Seelenamt für sich und seine † Ehefrau Edmunda Seßler.

Zur Heiligenpflege in Hettingen 200 *M.* von Vinzenz Eisele, Lehrer a. D., zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau und ihre Tochter Karolina und s. Zt. für den Stifter.

Zur Heiligenpflege in Hechingen 100 *M.* von Wittwe Magdalena Maier, geb. Schuler, zu einem Jahrtag für ihren † Chemann und s. Zt. für sich selbst.

Beiträge zum Bonifaciusverein

vom 6. Februar 1883 bis mit 21. Mai 1883.

Stadt Freiburg: A. S. 20 *M.*; durch Hrn. Pfarrverwejer Liehl 8 *M.*; A. St. 10 *M.*; Ungenannt 8 *M.*

Dec. Bischofsheim: Tauberbischofsheim 65 *M.* 65 *S.*; Großrinderfeld 5 *M.*; Miffenheim 5 *M.* 70 *S.*; Königheim 6 *M.*

Dec. Breisach: Grunern 5 *M.*; Stausen 12 *M.*; Pfaffenweiler 3 *M.* 50 *S.*; Hinterzarten 6 *M.*; St. Georgen mit Uffhausen und Wendlingen, Collecte pro 1882 22 *M.* 16 *S.*; Biengen, durch Hrn. Kammerer Hauser 5 *M.*

Dec. Bruchsal: Bauerbach 30 *M.*

Dec. Buchen: Rauenberg-Ebenheid 30 *M.*; Pülfringen 4 *M.*; Uldersheim 24 *M.* 54 *S.*

Dec. Emdingen: Niederhausen 10 *M.*

Dec. Engen: Drisingen, durch Hrn. Geistlichen Rath, Pfarrer Waldmann 50 *M.*

Dec. Ettlingen: Ettlingenweiler 3 *M.*; Stupferich 7 *M.*; Reichenbach 5 *M.*; Ettlingen, durch Hrn. Kaplan Kraus 66 *M.* 33 *S.*; Durmersheim, durch Hrn. Pfarrverwejer Walter 3 *M.*

Dec. Freiburg: Zähringen, durch Hrn. Pfarrverwejer Ehret 10 *M.* 82 *S.*; Buchholz 1 *M.* 55 *S.* und 1 *M.*

Dec. Geislingen: Unterbaldingen 5 *M.* 20 *S.*

Dec. Gernsbach: Lichtenthal 27 *M.*; Detigheim 3 *M.*

Dec. Hegau: Dehningen, von der † Anna Friß 16 *M.*

Dec. Heidelberg: Mannheim, durch Hrn. Kaplan Schott, Collecte 115 *M.*

Dec. Konstanz: Radolfzell, durch die „Freie Stimme“ 7 *M.* 67 *S.*, 9 *M.* 80 *S.* und 2 *M.* 58 *S.*; Konstanz, Spitalpfarrei 50 *M.*

Dec. Lahr: Schuttern, Pfarrei pro 1882 5 *M.*

Dec. Mosbach: Dbrigheim 8 *M.* 70 *S.*; Waldmühlbach 20 *M.*; Billigheim 13 *M.* 55 *S.*; Eberbach 1 *M.* 50 *S.*; Stein a. R. 13 *M.*; Neudenau 34 *M.*

Dec. Mühlhausen: Schellbronn 90 *S.*

Dec. Offenburg: Bühl, Pfarrei I. Quartal 1883 = 14 *M.* 19 *S.*

Dec. Ottersweier: Sasbachwalden, Pfarrei 20 *M.*; Sandweier, Hr. Pfarrer Schleyer, Legat 100 *M.*

Dec. Philippsburg: Hambrücken 20 *M.*; Neudorf 17 *M.* 06 *S.*; Philippsburg 10 *M.* 03 *S.*; Oberhausen 11 *M.*; Rheinsheim 13 *M.* 70 *S.*; Wiesenthal 28 *M.* 04 *S.*

Dec. St. Leon: Rohrbach 5 *M.*; Mingsheim 12 *M.*; Destrungen 17 *M.* 16 *S.*

Dec. Triberg: Niedereischach 5 *M.*, F. L. 50 *S.* und 3 *M.* 99 *S.*; Fischbach 5 *M.*; Niederwasser 3 *M.* 50 *S.*; Schenkzell 12 *M.* 97 *S.*; Hausach 5 *M.*; Rohrbach 2 *M.* 50 *S.*; Furtwangen 16 *M.*; Thennenbronn 45 *M.* 10 *S.*; Neuhausen 1 *M.*

Dec. Willingen: Neustadt 13 *M.* 28 *S.*, durch Hrn. Wintermantel 10 *M.*; Wolterdingen 6 *M.*; Böhrenbach, durch Hrn. Pfarrer Thummel 10 *M.*; Thannheim, Legat des † Hrn. Pfarrers Härringer 150 *M.*

Dec. Waibstadt: Richen, Pfarrei 6 *M.*; Waibstadt, Pfarrei 17 *M.* 01 *S.*

Dec. Waldshut: Görwihl 18 *M.*

Dec. Walldürn: Walldürn 12 *M.*

Dec. Weinheim: Heddesheim 5 *M.*; Hemsbach 8 *M.*; Waldhof 1 *M.*

Dec. Wiesenthal: Rickenbach 15 *M.*; Fuzlingen 5 *M.* 30 *S.*; Kleinlausenburg 13 *M.* 64 *S.*; Säckingen 77 *M.* 75 *S.*; Schönau 50 *M.*; Schwörstetten 12 *M.*; Todtmooß 5 *M.*; Todtnauberg 8 *M.* 70 *S.*; Dellingen 6 *M.*

Dec. Sigmaringen: Krauchenwies 15 *M.*

Dec. Veringen: Steinhilben, Opfer 74 *M.*